



**Schüler verschaffen sich auf der IAA Mobility Gehör.  
Sie fordern ein klimafreundliches und nachhaltiges Mobilitätskonzept.  
Podiumsdiskussion mit OB Dieter Reiter und Vertretern aus Forschung, Autoindustrie  
und Umweltverbänden\***

## **Wie stellen sich Jugendliche die Mobilität der Zukunft in ihrer Stadt vor?**

Das Projektseminar „Mobilität der Zukunft“ des Gymnasiums Neubiberg hat sich mit der Entwicklung des Verkehrs in München von der Pferdebahn bis zum autonomen Fahren auseinandergesetzt. In der anschließenden intensiven Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Gymnasium und Wirtschaft (AGW) wurden viele Fragestellungen aus dem Seminar vertieft und flossen in konkrete Forderungen der jungen Leute zur Mobilität der Zukunft in ihrer Stadt ein. Schnell war klar: Der ideale Ort, um ihren Wünschen bei Politik, Wissenschaft, Autoindustrie und Umweltverbänden Gehör zu verschaffen, ist eine Podiumsdiskussion im Rahmen der IAA Mobility.

Münchens Oberbürgermeister, Dieter Reiter, hatte als Erster auf die Einladung der Jugendlichen geantwortet und seine Teilnahme zugesagt. Wie er vor der Diskussion erläuterte, „ist das Engagement Jugendlicher für ihre Stadt eine große Chance für alle an der Mobilitätsplanung Beteiligten. Ich habe deshalb die Einladung für dieses Podium gerne angenommen und freue mich, wenn Jugendliche uns an ihren Vorstellungen und Wünschen teilhaben lassen. Das städtische Mobilitätsreferat unterstützt gerne auch in Zukunft die Projektgruppe des AGW.“

## **Einziges Schülerprojekt im Rahmen der IAA Mobility**

Bei vielen Zukunftsthemen werden junge Menschen ungenügend in Planungsprozesse mit einbezogen, obwohl die Entscheidungen oft langfristige Auswirkungen für sie haben. Neben der Podiumsdiskussion der Neubibberger Schülerinnen und Schüler am 9. September gibt es keine weiteren Schülerprojekte auf der IAA Mobility.

Zukunftsthemen und Projekte zusammen mit Schülerinnen und Schülern, Lehrern und Eltern sowie mit Vertretern aus Unternehmen und Wissenschaft zu bearbeiten, ist seit über 40 Jahren ein bewährtes Prinzip des AGW. Dies hatte Kultusminister Piazzolo bereits bei seinem Festvortrag zum Jubiläum des Vereins 2019 positiv hervorgehoben. Auch für das aktuelle AGW-Projekt „Mobilität der Zukunft“ lobt er den gemeinnützigen Verein: „Wir geben den Schülerinnen und Schülern zurecht eine Stimme. Die Mobilität der Zukunft ist gleichzeitig die mobile Zukunft unserer Jugend. Wer die Zukunft prägt, sollte gehört werden, seine Vorstellungen einbringen und mitgestalten. Ich freue mich über das großartige Projekt zur IAA-Mobility. Unsere Schülerinnen und Schüler zeigen, wie wichtig die Einbeziehung der jungen Generationen für die Themen der Zukunft ist.“

<https://agw-bayern.de>

**Info zur Gesamtveranstaltung: IAA Mobility App (kostenlos)**

Verantwortlich für den Inhalt:

Dr. Peter Riedner, Geschäftsführer des Arbeitskreises Gymnasium und Wirtschaft e.V. (AGW)  
Parsberger Str. 27 • 81249 München • Telefon: (089) 8203623  
E-Mail: peter.riedner@agw-bayern.de • www.agw-bayern.de

Herausgeber:

Arbeitskreis Gymnasium und Wirtschaft e.V.  
Arnulfstraße 297 • 80639 München • Telefon (089) 746163-14 1



**\*Thema der Podiumsdiskussion:**

**Wie stellen sich Jugendliche die Mobilität der Zukunft in ihrer Stadt vor?**

**Wann? Donnerstag, 9. September 2021 von 16.00 bis 16.45 Uhr**

**Wo?** Dialog Arena des Citizens Lab auf dem Münchner Marienplatz

**Podiumsdiskussion mit hochrangigen Teilnehmern:**

- Dieter Reiter, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt München, als Vertreter der Politik
- Prof. Dr. Klaus Bogenberger, TUM-Lehrstuhl für Verkehrstechnik, als Vertreter der Wissenschaft
- Frank Hansen, Mobilitätsexperte der BMW Group
- Martin Glöckner, Geschäftsführer Green City e.V., als Vertreter von Umweltverbänden
- Lukas Gollwitzer, Abiturient des Gymnasiums Neubiberg, wird die Podiumsdiskussion moderieren.

**Verantwortlich für den Inhalt:**

Dr. Peter Riedner, Geschäftsführer des Arbeitskreises Gymnasium und Wirtschaft e.V. (AGW)  
Parsberger Str. 27 • 81249 München • Telefon: (089) 8203623  
E-Mail: peter.riedner@agw-bayern.de • www.agw-bayern.de

**Herausgeber:**

Arbeitskreis Gymnasium und Wirtschaft e.V.  
Arnulfstraße 297 • 80639 München • Telefon (089) 746163-14 2